



HUMBOLDT-UNIVERSITÄT ZU BERLIN



Großbritannien-Zentrum / Centre for British Studies

Mohrenstr. 60

10117 Berlin

Pressemitteilung

20. November 2010

Bildung im Museum: Geschichte und Konzeption des Londoner „Ragged School Museum“

Das Großbritannien-Zentrum lädt ein zu Chris Bennions Vortrag „Staging the Past: How London's Ragged School Museum makes Victorian education accessible for the schoolchildren of today“ am 6. Dezember um 18 Uhr in der Humboldt-Universität zu Berlin, Mohrenstraße 60, Berlin-Mitte, Raum 105.

Die „Ragged“ oder „Free Schools“ waren philanthropische Einrichtungen des 19. Jahrhunderts, die den armen Bewohnern der Slums im Londoner East End eine kostenlose Schulbildung zukommen ließen. An diese Institution erinnert anschaulich das „Ragged School Museum“. Museumsmitarbeiter Chris Bennion stellt in seinem Vortrag sowohl die Geschichte dieser Schulen, sowie das Museum und sein pädagogisches Konzept vor. Der Vortrag wurde in Zusammenarbeit mit dem Magazin *Hard Times* organisiert.

Chris Bennion ist Museum Learning Assistant am „Ragged School Museum“ in London. Nach seinem Studium in York und London arbeitete Chris Bennion mehrere Jahre als Theaterpädagoge. Seit 2007 arbeitet er für das „Ragged School Museum“, dessen museumspädagogisches Programm er koordiniert.

Das Großbritannien-Zentrum ist ein interdisziplinäres Forschungsinstitut und unterrichtet seit zehn Jahren erfolgreich den internationalen Studiengang „Master in British Studies“. Außerdem bringt es regelmäßig britische Gäste aus Wissenschaft, Politik und Kultur im Rahmen öffentlicher Veranstaltungen nach Berlin. Weitere Informationen finden Sie unter www.gbz.hu-berlin.de

Informationen: Tobias Becker, Großbritannien-Zentrum
Tel.: (030) 2093 99051
E-Mail: gbz@gbz.hu-berlin.de
Internet: <http://www.gbz.hu-berlin.de>